Es gab einen Brand in einem Hotel im Dragobrat Resort

11.01.2025

Aufgrund der schwierigen Bedingungen des Bergpfades, der verschneiten und vereisten Hänge, war der Zugang der Ausrüstung schwierig, so dass die Feuerwehrleute Schlauchleitungen zur Wasserversorgung legen mussten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des ***Onlineportals Korrespondent.net****. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* ***Ukraine-Nachrichten*** *verwendeten Konventionen.*

???

Aufgrund der schwierigen Bedingungen des Bergpfades, der verschneiten und vereisten Hänge, war der Zugang der Ausrüstung schwierig, so dass die Feuerwehrleute Schlauchleitungen zur Wasserversorgung legen mussten.

In der Region Transkarpatien im Bezirk Rachiw gab es einen Brand in einem der Hotels im Skigebiet Dragobrat. Dies meldete der staatliche Notdienst am Samstag, den 11. Januar.

Es wird angegeben, dass die Information über das Feuer um 12:20 Uhr eingegangen ist. Vor dem Eintreffen der Rettungskräfte haben die Hotelverwaltung und das Personal 20 Urlauber evakuiert und versucht, die Flammen mit Feuerlöschern zu löschen.

„Aufgrund der schwierigen Bedingungen des Bergpfads, des Schnees und der vereisten Hänge, war der Zugang der Ausrüstung kompliziert, so dass die Feuerwehrleute Schlauchleitungen verlegen mussten, um Wasser zuzuführen. Um 14:04 Uhr war das Feuer auf eine Fläche von 150 Quadratmetern eingedämmt und um 15:06 Uhr war es endgültig gelöscht“, heißt es in dem Bericht.

Es wurden keine Todesopfer gemeldet. Die Ursache des Feuers und die Höhe des Schadens werden von den Strafverfolgungsbehörden ermittelt.

Wir erinnern daran, dass am 1. Januar in dem Kurort Worochta im Gebiet Iwano-Frankiwsk ein Feuer in einem Sanatorium ausgebrochen war. Mehr als 100 Menschen wurden aus dem Gebäude evakuiert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 234

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.